

Die Themen der 4. Ausgabe 2013:

- ◆ Telegramme & Termine
- ◆ Hilfstransport
- ◆ Bericht zur Kinderkur 2013

Telegramme & Termine

♥ *Hilfstransport*

Am **16. November** wird unser diesjähriger Hilfstransport nach Belynitschi beladen.

Wer helfen kann, bitte melden!

Treffpunkt: 8.00 Uhr
auf dem Schulhof des Humboldt-Gymnasiums.



Weihnachtspakete (**nur Bananenkartons!!**), die Sie an „Ihre Kinder“ oder Patenfamilien mitschicken möchten, geben Sie bitte zwischen dem **28. bis 31. Oktober** bei Fam. Butz (Tel.: 0212 / 81 25 72) ab.

Alle Gasteltern, die in diesem Jahr Kinder hatten, können pro Kind zwei Bananenkartons kostenfrei mitschicken. Für weitere Bananenkartons, die **keinesfalls schwerer als 20 kg** wiegen dürfen, sind **12 Euro Kostenanteil zu zahlen**.

Alle Kartons bitte unbedingt mit Absender versehen, von außen nicht einsehbar zukleben, keinesfalls Kordel verwenden und keine verderblichen Lebensmittel einpacken. Bedarf besteht z.B. für Nudeln, Reis, Öl, Tee, Kaffee, Vitaminbrausetabletten, Süßigkeiten, Wasch- u. Körperpflegemittel.

Weitere Spenden haltbarer Lebensmittel (keine Tetrapackungen) für Kinderheim, Therapiezentrum und Kindergärten **werden gerne angenommen**, auch Waschpulver und Schulartikel.

Bitte bedenken Sie, dass die Hilfsgüter oftmals erst im Januar die Empfänger erreichen!

Belynitschi Aktuell

Die Zeitung des Vereins
Kinder von Tschernobyl /
Solinger Hilfe für Minsk e.V.

www.belynitschi-aktuell.de

Wer backt uns Weihnachtsplätzchen?
Unbedingt die Zutaten angeben!

Abzugeben bis 27. November
bei Fam. Butz Tel.: 81 25 72

Wir beteiligen uns am:

♥ *Adventsbasar auf Schloss Burg*

29. November bis 01. Dezember

Sie finden uns am Graf Engelbert Standbild.

♥ *Aufderhöher Weihnachtsmarkt* im schönen Bethanien-Park

07. und 08. Dezember

hier finden Sie uns wieder im „Haus Buche“
gegenüber dem Park-Cafe.

Bitte besuchen Sie uns und genießen die vorweihnachtliche Atmosphäre!

♥ *Vorausschau 2014*

Kinderkur 2014

Termin:
22. Juni bis 20. Juli



2013

Bericht zur Kinderkur 2013

Von Renate Butz

Es sind bereits einige Wochen vergangen, seit wir die Kinder und Betreuer mit mehr oder weniger Tränen an der Klingenhalle verabschiedet haben. Aber einiges war dieses Jahr anders, als in den letzten Jahren. Es begann diesmal bereits damit, dass der Kinderbus mit unseren Gästen pünktlich am frühen Abend in Solingen eintraf, und wir alle nicht in Dunkelheit und mit Taschenlampen suchend unsere Kinder in Empfang nehmen konnten. Die Verteilung ging rasch vonstatten und nach kurzer Zeit war der Platz vor der Klingenhalle wieder leer. Von den Kindern die in diesem Jahr kamen, hatten 16 Kinder eine Wiedereinladung, 3 Kinder waren aus dem Familienhaus, 2 Kinder kamen aus dem Kinderheim. 12 Kinder hatten in Solingen eine Patenfamilie. Somit konnten viele Paten die Kinder ihrer Familien einmal kennen lernen.

Da in diesem Jahr das Wetter zum ersten Mal seit vielen Jahren fast durchgängig schön bis sehr heiß war, konnten wir die Zeit im Ittertal ausgiebig genießen. Ohne den Solinger Schwimmclub ließe sich dies jedoch nicht ermöglichen. Wir waren sehr froh, dass Marlies Vogt uns oft zur Verfügung stand, Am Ende der Erholungsmaßnahme konnten fast alle Kinder schwimmen.

Weil wir auch in diesem Jahr montags nach der Ankunft den Hort geschlossen hielten, konnten sich unsere Gäste am frühen Nachmittag im Humboldt-Gymnasium gut erhaltene Kleidung aussuchen. Wir danken besonders den Schülerinnen und Schülern, die uns bei der Vorbereitung geholfen haben, der Schulleitung und Regine Brückner, die uns auch in diesem Jahr ermöglichten die Kleiderbörse in der Schule durchzuführen. Außerdem stellte uns der Kleiderbasar der Ev. Kirchengemeinde an der Sternstrasse kostenlos Kleidung zur Verfügung. (wurde dankbar von den Gasteltern angenommen). Wir danken dem Team dort ganz herzlich.

Ab Dienstag hatten wir den Hort geöffnet und es herrschte stets reger Betrieb. Täglich besuchten wir mehrmals das Schwimmbad und die Sportanlagen dort.

Wie immer hatten wir unser Eröffnungsfest im Engelsberger Hof, wo wir einige Stunden gemeinsam im regen Austausch verbrachten.

bei Elsa Böhm in Müngsten



Bilder: Hartmut Lehmann, Axel Visser

der Tag in Theegarten

Viele abwechslungsreiche Tage haben wir mit einem reichhaltigen Programm gefüllt. Jede Unternehmung einzeln aufzuzählen würde diesen Bericht sprengen, nur einige sollen namentlich erwähnt werden, da die Kinder von diesen Besuchen besonders oft erzählen: Der Besuch im Brückenpark mit anschließendem Pöhlchen-Schießen in Schaberfeld, Schloss Burg, Phantasialand, McDonald`s. Erwachsene und Kinder hatten gleichwohl einen schönen Tag am Naturfreundehaus - Theegarten. „Danke, Theegarten“, ihr habt einigen Kindern den Erholungsaufenthalt in Solingen ermöglicht, da ihr uns wieder kostenlos Unterkünfte zur Verfügung gestellt habt. Auch dem großen Koch-Team „Danke“. Die Versorgung klappte vorzüglich. Die Ausflüge wurden oftmals auch von den Gasteltern begleitet.

Aber mein Dank gilt allen Gasteltern, die den Kindern erlebnisreiche Tage in der Klingenstadt und Umgebung geboten haben. Sie werden sicherlich noch in vielen Jahren an die Tage in unserer Stadt zurückdenken.

Für das Abschlussfest stellte uns wieder die Ev. Kirchengemeinde in Ketzberg ihren Gemeinderaum zur Verfügung, wo sich die Kinder mit einem schönen Programm von uns verabschiedeten.

Diese Erholungsmaßnahme ist für die Kinder von großem Nutzen, wie wir aus Belynitschi immer wieder mitgeteilt bekommen.

Der Sonntag brachte dann den endgültigen Abschied. Und wie immer konnte alles Gepäck in den Bus verstaut werden.

Do Swidanja – auf Wiedersehen

Impressum:

Herausgeber:

Kinder von Tschernobyl /
Solinger Hilfe für Minsk e.V.
Rölscheider Straße 43
42657 Solingen
Tel. 0212 - 81 25 72
Fax 0212 - 247 30 45

Unser Spendenkonto:

Konto Nummer 380 063 bei der
Stadt-Sparkasse Solingen (BLZ 342 500 00)
Wir schicken Ihnen gern eine
Spendenquittung.